



Mecklenburgische Versicherungsgruppe
Platz der Mecklenburgischen 1
30625 Hannover
Marketing, Eyk Seidenstücker
Telefon: 0511 5351-1211
Fax: 0511 5351-1299
E-Mail: seidenstuecker@mecklenburgische.de
www.mecklenburgische.de

Presseinformation

Mecklenburgische Versicherungsgruppe: Die Idee der gegenseitigen Hilfe

Die Mecklenburgische verfügt über mehr als 222 Jahre Erfahrung im Versicherungsmarkt. Sie wurde 1797 als Hagelversicherung in Neubrandenburg gegründet und ist damit die älteste private deutsche Versicherungsgesellschaft mit überregionalem Geschäftsbetrieb. Heute hat die Versicherungsgruppe ihren Direktionssitz in Hannover. Mit rund 800 Angestellten und etwa ebenso vielen hauptberuflichen Agenturen betreut sie mehr als 600.000 Kunden in ganz Deutschland. Bundesweit unterstützen 24 Bezirksdirektionen und zwei Vertriebsbüros den Außendienst. Dabei konzentriert sich die eigenständige, unabhängige Versicherungsgruppe ganz auf ihre Ausschließlichkeitsorganisation als einzigen Vertriebsweg. Ob es um den Schutz des Eigentums und der persönlichen Rechte geht, um die Absicherung von Personen oder um die Altersversorgung: In den Agenturen der Mecklenburgischen finden Privatpersonen, Gewerbetreibende und landwirtschaftliche Betriebe umfassenden Versicherungsschutz und zuverlässigen Service.

Die wechselvolle Vergangenheit Deutschlands hat die Mecklenburgische Versicherungsgruppe stark geprägt. Sie begann als landwirtschaftlich

orientierte Gesellschaft und verlor 1945 ihre Bestände fast vollständig. Ab 1945 wurde der Versicherungsbetrieb von Hannover aus organisiert. Seit 1950 verzeichnet die Mecklenburgische wieder eine kontinuierlich positive Entwicklung. Oft konnte sie sogar entgegen dem allgemeinen Trend Zuwächse verbuchen. Das verdankt sie unter anderem der Kontinuität ihrer Unternehmenspolitik und dem starken Engagement ihrer Führungskräfte, Mitarbeiter und Vermittler.

Die wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Herausforderungen immer wieder gemeistert zu haben, unterstreicht die Zukunftsfähigkeit der Muttergesellschaft als Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit (VVaG). Diese Rechtsform bedeutet, die Versicherungsnehmer sind in den meisten Sparten Mitglieder und Träger des Vereins, sodass die Überschüsse der Versichertengemeinschaft zugutekommen. Alle tragen gemeinsam die Last des Einzelnen: Auf dieser Grundidee der gegenseitigen Hilfe basiert das Selbstverständnis des Unternehmens. Das Wissen darum, dass Versicherungsverhältnisse langfristige Vertrauensangelegenheiten sind, spiegelt sich im Slogan „Ihr Vertrauen – unsere Verpflichtung“ wider. Die Agenturen der Mecklenburgischen sind sich bewusst, dass ihnen jeder Kunde sein finanzielles Schicksal anvertraut. Genau das verpflichtet sie zu kompetenter Beratung und einfühlsamer, zügiger Schadenbearbeitung. Diese Aspekte der Kundenbetreuung sind dem Unternehmen wichtiger als eine Übernahme modischer Produktvarianten oder die Teilnahme am reinen Preiswettbewerb. Wichtigste Unternehmensziele sind die Versorgung der Vereinsmitglieder mit umfassendem Versicherungsschutz, die Wahrung der Eigenständigkeit als unabhängige Versicherungsgruppe, die Beibehaltung der Rechtsform des Versicherungsvereins auf Gegenseitigkeit und das Festhalten am Ausschließlichkeitsvertrieb als unerlässlichem Bindeglied zwischen der Mecklenburgischen und ihren Kunden. Die Mecklenburgische Versicherungsgruppe besteht aus folgenden Gesellschaften:

Mecklenburgische Versicherungs-Gesellschaft a. G.

Mecklenburgische Lebensversicherungs-AG

Mecklenburgische Krankenversicherungs-AG

Mecklenburgische Vermittlungs-GmbH

Mecklenburgische Rechtsschutz-Service GmbH

Mecklenburgische Liegenschafts-GmbH

Die Mecklenburgische Versicherungsgruppe stiftete 2006 einen Kunstpreis für Bildende Kunst in Mecklenburg-Vorpommern, der seitdem alle zwei Jahre wiederkehrend verliehen wird. Der Kunstpreis ist mit jeweils 10.000 Euro dotiert. Schirmherr ist der international anerkannte Maler und Objektkünstler Günther Uecker. Darüber hinaus fördert das Unternehmen vielseitige Kunstausstellungen.

Über 222 Jahre Zeit- und Firmengeschichte präsentiert die Mecklenburgische in einer Dauerausstellung im „wahrscheinlich kleinsten Versicherungs-Museum der Welt“ in Neubrandenburg. In einem wiedererrichteten Wiekhaus werden Besucher von den Anfängen der Versicherungsgeschichte bis in die Neuzeit geführt.

Die Mecklenburgische unterstützt als Mitglied im „Freundeskreis Neubrandenburger Philharmonie/Marienkirche“ seit 1991 die Restaurierung der gotischen Marienkirche und deren Ausbau zu einem der bedeutendsten Konzertsäle Deutschlands. Daneben fördert sie seit fast zwanzig Jahren das Usedomer Musikfestival und die jährliche Chorwanderung der St.-Johannis-Kantorei in Rostock.